



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Lenkungskreis der Arbeitsgemeinschaft Eiszeitkunst tagte am 21. Juni 2016 im Urgeschichtlichen Museum in Blaubeuren

22.06.2016

Der Lenkungskreis der AG Eiszeitkunst befasste sich bei seiner 4. Sitzung wieder mit zahlreichen aktuellen Themen

Der Lenkungskreis der Arbeitsgemeinschaft Eiszeitkunst befasste sich bei seiner 4. Sitzung am 21. Juni 2016 im Urgeschichtlichen Museum von Blaubeuren wieder mit zahlreichen aktuellen Themen.

Der Präsident des Landesamts für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart Prof. Dr. Claus Wolf informierte den Lenkungskreis über den Stand des Antrags des Landesamts für Denkmalpflege zum Weltkulturerbe für die „Höhlen der ältesten Eiszeitkunst“. Der Antrag wurde im Januar 2016 eingereicht und mit der Einzigartigkeit der weltweit ältesten Funde mobiler Kunst begründet. Die UNESCO wird voraussichtlich 2017 über die Aufnahme der „Höhlen der ältesten Eiszeitkunst“ in die Welterbeliste entscheiden.

Einige Bürgermeister und Mitglieder des Lenkungskreises berichteten über geplante und laufende Aktivitäten in ihren Kommunen vor allem zur Verbesserung des touristischen Angebots zu den Fundstätten. Der Lenkungskreis nahm den Bericht aus den Kommunen, die unter der Dachmarke „Weltkultursprung“ eigenständig über ihre Aktivitäten entscheiden, zur Kenntnis.

Dem Lenkungskreis wurde die Internetseite der Arbeitsgemeinschaft Eiszeitkunst www.welt-kultursprung.de vorgestellt. Die Homepage wurde von der burkert ideenreich aus Ulm gestaltet und ist als Einstiegsseite zum Thema eiszeitliche Kunst mit nützlichen Links u.a. zu den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Eiszeitkunst konzipiert. Hiller informierte den Lenkungsausschuss außerdem über den geplanten Flyer „Der Weltkultursprung Wo Kunst und Musik ihren Ursprung haben“.

Die vom Lenkungskreis am 28. November 2014 beschlossene Wanderausstellung „Eiszeitliche Kunst“ wurde seit Juni 2015 mit großer öffentlicher Resonanz in der Vertretung des Landes Baden-Württemberg bei der Europäischen Union in Brüssel, im Landratsamt Alb-Donau-Kreis und in den Schloss Arkaden Heidenheim gezeigt. Der Vorsitzende des Koordinierungsausschusses berichtete dem Lenkungskreis über die Stationen der Ausstellung, ihre Finanzierung und die Planung weiterer Ausstellungen in Deutschland und in der Schweiz.

Kategorie:

[Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Sekretariat: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

pressestelle@rpt.bwl.de



Dirk

Abel

Pressesp
recher



Katrin

Rochner

Pressesp
recherin



Naomi

Kimmel

Soziale
Medien